Brutaler Messerangriff in Kreuzberg: Ehemann nach Attacke in Haft!

Nach einem Messerangriff auf eine 38-Jährige in Kreuzberg ist ihr 25-jähriger Ehemann festgenommen worden.

In einem erschütternden Vorfall in Berlin-Kreuzberg wurde eine 38-jährige Deutsche von ihrem 25-jährigen syrischen Ehemann mit einem Messer angegriffen. Der brutale Vorfall ereignete sich am Donnerstagnachmittag an der Kreuzung Duden- und Katzbachstraße, als der Mann seine Frau zunächst hinterrücks packte und sie ohne Vorwarnung mit der Faust ins Gesicht schlug. Unmittelbar nach dem Angriff war das Opfer auf der Flucht und suchte Zuflucht in einem Auto, doch der Ehemann ließ nicht locker und riss die Beifahrertür auf, um mit einem Messer auf sie einzustechen. Als BZ Berlin berichtete, erlitt die Frau Verletzungen im Gesicht und am Oberkörper, jedoch sind ihre Wunden nicht lebensgefährlich.

Nach dem Angriff floh der Täter in Richtung Viktoriapark, stellte sich jedoch wenig später bei der Polizei in Tempelhof. Dort wurde er festgenommen und sitz nun in Untersuchungshaft, nachdem ein Ermittlungsrichter Haftbefehl gegen ihn erlassen hatte, wie der Tagesspiegel berichtete. Das schnelle Handeln einer Autofahrerin, die der verletzten Frau zur Hilfe eilte, könnte möglicherweise Schlimmeres verhindert haben. Die Staatsanwaltschaft bestätigte den Haftbefehl aufgrund der schweren Verletzungen, die dem Opfer zugefügt wurden.

BZ Berlin

Details	
Quellen	• www.bz-berlin.de • www.tagesspiegel.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de